Neue Vereinsstandarte eingeweiht

CS Gossau ZH Nebst einem vollgepackten sportlichen Programm gab es auch eine feierliche Fahnenweihe – die erste gemeinsame Standarte der fusionierten Vereine Wetzikon und Gossau.

Ein besonderer Moment für Gross und Klein: Die feierliche Fahnenweihe am 1. August. Foto: Katja Stuppia

Katja Stuppia Es war ein feierlicher Moment, als Fahnengotte Rita Larcher-Zimmermann die neue Standarte an Corina Bodmer, welche auf Dancino sass, übergab. Eskortiert wurde die Enkelin von Claire Bodmer, die die Standartenweihe stimmungsvoll choreographiert hatte, von fünf weiteren – jüngeren und älteren – Reitern, die alle immer wieder für OKV-Prüfungen zur Verfügung standen und stehen. Fahnengotte Larcher-Zimmermann hatte einen ganz besonderen Auftritt. Sie wurde von Vereinspräsident Renato Zahner und der 16-jährigen Freibergerstute Palmira in genau derjenigen Doktorchaise auf den Platz gefahren, in der sie als neu geborenes Baby vom Spital nach Hause gefahren worden war. Die neue Standarte vereinigt erstmals die beiden Vereine Gossau und Wetzikon, welche sich 2020 zum RV Wetzikon Gossau zusammengeschlossen hatten. Für einen besonderen «Jö»-Effekt sorgten die jüngsten Ponyreiterinnen, die der Fahnengotte eine Ministandarte und einen Blumenstrauss mitbrachten.

Heiniger gewinnt Hauptprüfung

Zum sportlichen Programm: zwölf Prüfungen waren ausgeschrieben. Dass das Wetter – einmal mehr ist man versucht zu sagen – ziemlich viele Kapriolen auf Lager hatte, verdient schon fast keine Erwähnung mehr. Deshalb lieber das Positive: Praktisch immer konnte dank des guten Bodens auf der wunderschönen Reitanlage Eisfeld alles durchgezogen werden. Immerhin 40 Reiter gingen schliesslich in der Hauptprüfung R/N 130 an den Start. Timo Heiniger war mit Sterling van de Hoek im Zweiphasenspringen der Schnellste. Er verwies Claudia Haenni mit Saturia de Asgard und Georgina Leimer mit Heart Touch auf die Plätze. OK-Präsidentin Yvonne Menzinger hatte gemeinsam mit ihrem Team ganze Arbeit geleistet. Von der feinen Küche, über die guten Bedingungen auf dem Platz bis hin zur fröhlichen Stimmung taten die Mitglieder des Reitvereins Wetzikon Gossau alles, damit sich Reiter und Zuschauer in Gossau wohl fühlten.